

# Eine Welt der Gegensätze

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **79 (1986)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Eine Welt der Gegensätze*

# **WOHNEN**



*Strassenschluchten in der Millionenstadt **New York**. Hier wohnen nur wenige. Aber Tag und Nacht ist dieses Viertel von brausendem Verkehr umtost, und Hunderttausende arbeiten hier.*



*In einer Negersiedlung im **südlichen Afrika**. Hier, in kunstvoll geflochtenen Stroh- und Grashütten, im Busch und auf den eher mageren Äckerlein verläuft das Leben noch einfach, ja gemütlich.*

*Eine Welt der Gegensätze*

# WOHNEN



*Romantisches Zweithaus in **England**. Solche strohbedeckten Häuser mit kleinen Räumen, Kaminfeuer und Butzenscheiben stellen den Ferientraum vieler reicher Londoner dar.*



*In den unendlichen Sandwüsten des südlichen **Negev** (**Ägypten**) stehen diese elenden, geflickten Zelte der nomadisierenden Beduinen. Wasser ist hier eine Seltenheit.*



*Eine Welt der Gegensätze*

# **FREIZEIT**



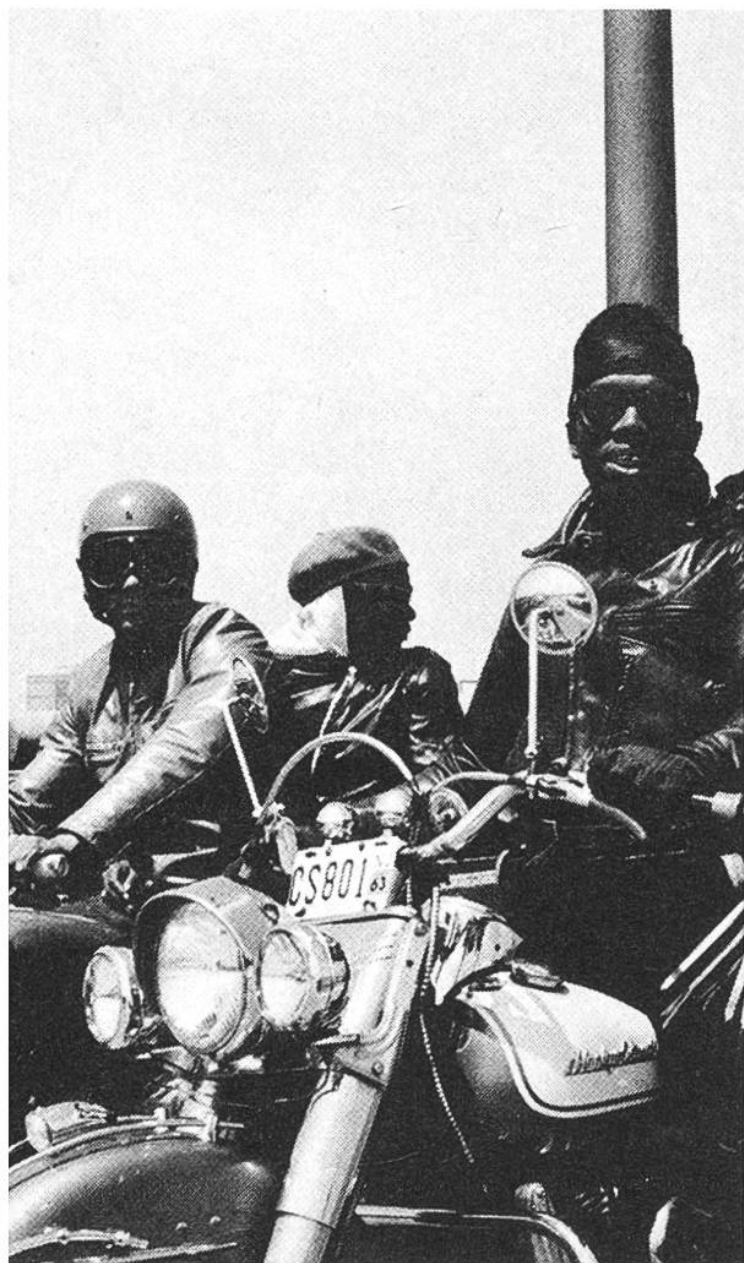
*Die Bewohner der Millionenstädte sind oft gezwungen, ihre Freizeit auch wieder inmitten von unübersehbaren Massen zu verbringen. Blick auf den Strand von **Coney Island**, dem «Freizeit-Paradies» der New Yorker.*



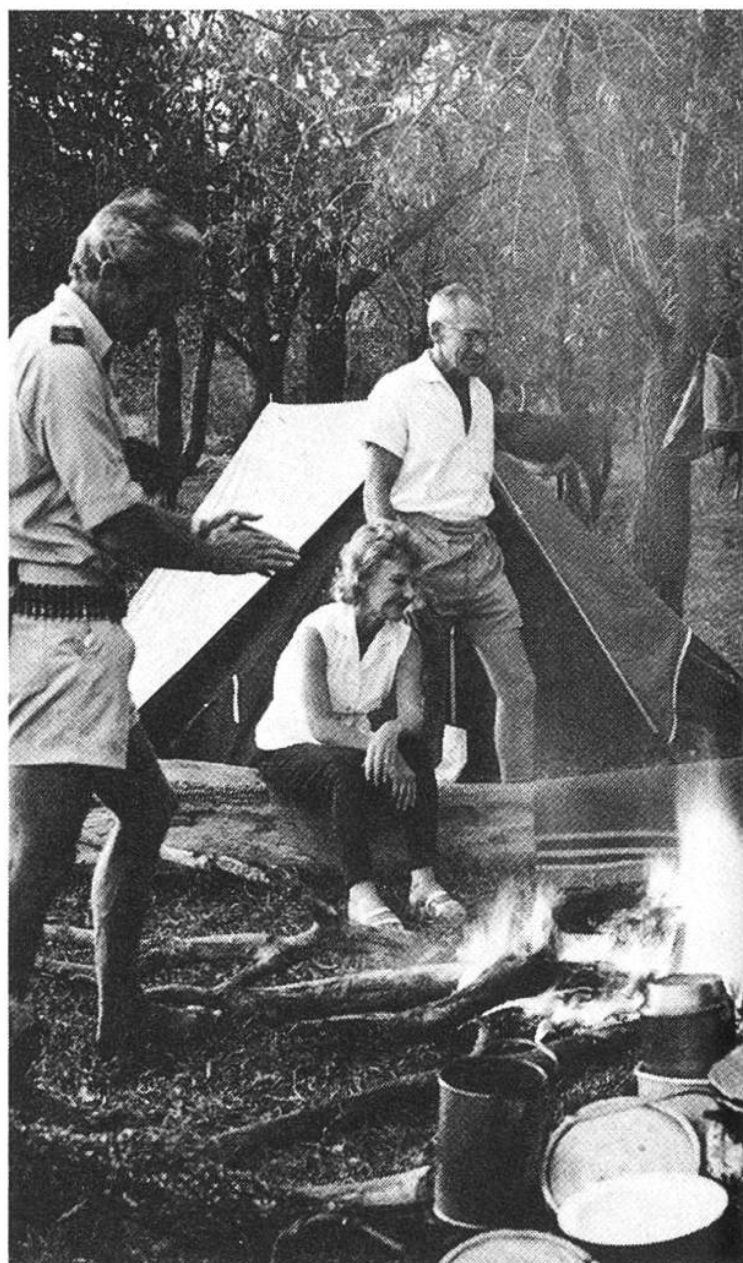
*Weg von den Massen, hinein in die unverfälschte Natur. Das ist das Ziel dieser Paddler. Solches «Abseits-Freizeitvergnügen» ist glücklicherweise auf den Seen der **Schweiz** noch möglich.*

*Eine Welt der Gegensätze*

# **FREIZEIT**



*Wildes Herumrasen in der Freizeit. Das ist ein Taumel, dem leider noch viele Jugendliche verfallen. Das Rasen soll ein Gefühl der Freiheit vermitteln. Motorradfahrer-«Gang» in **Nordamerika**.*



*Eine anstrengende «Safari» mit Pferden, Zelt und romantischen Lagerfeuerstunden wird heute von vielen zivilisationsmüden Grossstädtern unternommen. Lagerfeuer in **Afrika**.*